

Das Beratungsangebot in der Evangelischen Kirche im Rheinland

Anzahl:

In den **37** Kirchenkreisen der Evangelischen Kirche im Rheinland gibt es **58** evangelische Beratungsstellen. Sie befinden sich zum Teil in Trägerschaft der Kirchenkreise oder Gemeinden, zum Teil werden sie von der Diakonie getragen.

Selbstverständnis:

Evangelische Kirche und Diakonie kümmern sich seit jeher in vielfältiger Weise um Not leidende Menschen. Psychologische Beratungsarbeit wird dabei als Teil des Seelsorgeauftrags verstanden. Sie ist eine **Antwort der Kirche auf konkrete Notlagen von Kindern, Jugendlichen und deren Eltern, von Familien, Paaren und Einzelnen**. Beratungsarbeit versucht, dem einzelnen Menschen in seiner konkreten Situation gerecht zu werden, und orientiert sich an seinen Möglichkeiten, ohne voreilig vorgefertigte Lösungen anzubieten.

Angebot:

Die evangelischen Beratungsstellen bieten sowohl **Erziehungs- als auch Ehe-, Familien- und Lebensberatung sowie die gesetzlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung und Schwangerenberatung** an. Einige Beratungsstellen arbeiten ausschließlich auf einem dieser drei Beratungsfelder. Viele weitere Beratungsstellen sind aber integrierte Stellen, in denen Beratung für alle drei Problemfelder angeboten wird. Das ist vielerorts ein evangelisches Alleinstellungsmerkmal gegenüber anderen Beratungsträgern.



Foto: terovesalminen – stock.adobe.com



Foto: fizkes – stock.adobe.com

Zusatzaufgaben:

Evangelische Beratungsstellen übernehmen auch **Präventionsaufgaben** und sind bei **Veranstaltungen für Eltern und Fachkräfte** gefragt. Seit 2018 **bildet die Evangelische Hauptstelle Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus**, die dann in den Kirchenkreisen und Gemeinden Schulungen zur **Prävention und Erkennung sexualisierter Gewalt** anbieten.

Zielgruppen:

Beratungen der evangelischen Beratungsstellen können unabhängig von Krankenkassen, Jugendämtern oder anderen Institutionen in Anspruch genommen werden. Die **Beratungsstellen sind für alle Menschen offen, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit und Nationalität**. Um die Vertraulichkeit zu gewährleisten, unterliegen die Mitarbeitenden der Schweigepflicht. Die Beratungen sind kostenfrei.

Wartezeit:

Im Durchschnitt umfasst die Wartezeit bis zum Beratungsbeginn in **59 Prozent** der Fälle bis zu **14 Tage**, in 25 Prozent bis zu einem Monat, in zwölf Prozent bis zu zwei Monaten und in vier Prozent länger als zwei Monate. In der Schwangerschaftskonfliktberatung wird ein Beratungstermin sehr kurzfristig vergeben. Viele Beratungsstellen haben darüber hinaus die Möglichkeit einer offenen Sprechstunde, in der man wie beim Arzt ohne Voranmeldung ein erstes Gespräch erhalten kann.

Finanzierung:

Die Refinanzierung der Beratungsstellen verteilt sich auf die jeweiligen Kommunen (durchschnittlich 51 Prozent der Kosten), die Träger (26 Prozent), die Länder (21 Prozent) und Spenden (zwei Prozent).

Information:

Über das evangelische Beratungsangebot der drei Landeskirchen in Nordrhein-Westfalen informiert die Internetseite ekir.de/beratung-nrw, über das Angebot in Rheinland-Pfalz die Seite ekir.de/beratung-rlp. Als Fachstelle für alle Beratungsstellen der rheinischen Kirche dient die

Evangelische Hauptstelle für Familien- und Lebensberatung, Graf-Recke-Straße 209a (Eingang Altdorferstraße), 40237 Düsseldorf, Telefon 0211 3610300, Fax 0211 3610309, E-Mail beratung.hauptstelle@ekir.de.

Sie ist daneben auch selbst eine anerkannte Beratungsstelle für Ehe- und Lebensberatung sowie Ansprechstelle für Menschen, die von sexuellem Missbrauch innerhalb von Arbeitsbereichen der Evangelischen Kirche im Rheinland betroffen sind. Über ihre Aufgabenfelder informiert die Internetseite ekir.de/hauptstelle.

Bedarf:

Jährlich werden in den Beratungsstellen der rheinischen Kirche rund **33.000 Fälle** beraten. Von der Frage, wer die Beratung in Anspruch nimmt, ist abhängig, ob eine Einzelperson, ein Paar oder eine ganze Familie als Fall gezählt wird.

ekir.de/beratung-nrw
ekir.de/beratung-rlp



Foto: lev dolgachov – stock.adobe.com